

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 53 (1966)
Heft: 3

Rubrik: Aktion Burundi

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

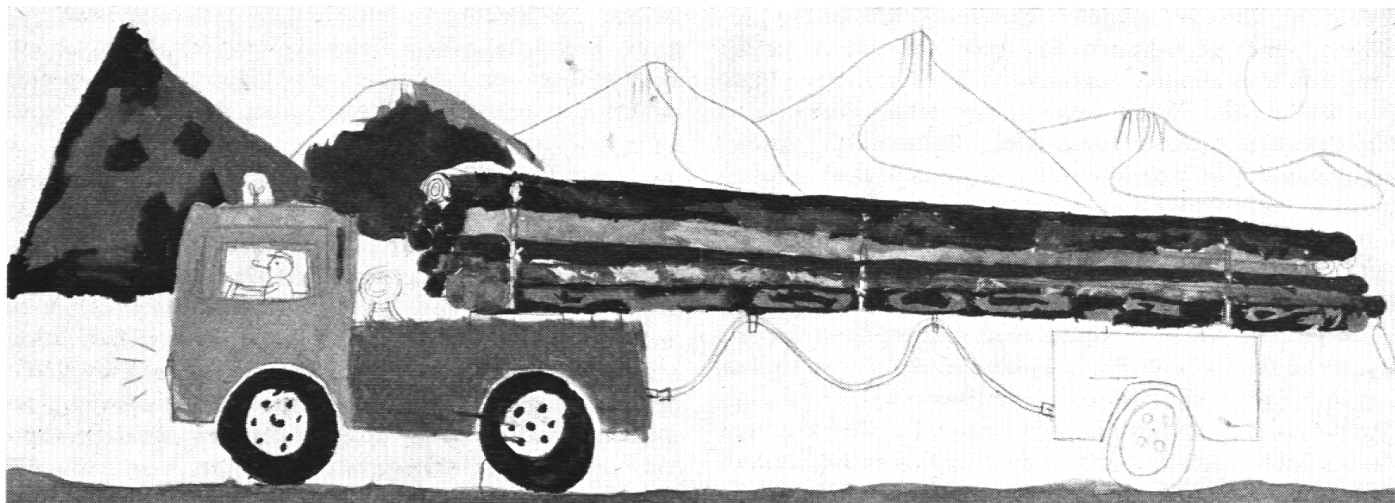
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Zur Illustration: Statt eine neue Technik einmal ein anderes Format mit passendem Thema: Langholztransport. Das Beispiel zeigt eine angefangene Arbeit. Oft verschwinden die im Bleistiftentwurf zur Geltung kommenden Feinheiten durch deckende Übermalung. Dafür können neue Reize entstehen, auf unserem Beispiel etwa die Oberflächen der Baumstämme.

Aktion Burundi

Bisherige Taten

Noch vor dem eigentlichen Anlaufen der Aktion setzten sich mutig Entschlossene kräftig ein.

- Ein Seminarist veranstaltete in Baar ein Schülerkonzert: Klassenchöre, Instrumentalvorträge und ein Schultheater. (Ergebnis: Fr. 1200.–.)
- Eine Lehrerin in Zug bastelte mit der Klasse Weihnachtsschmuck und verkaufte ihn anlässlich einer Weihnachtsfeier. (Ergebnis: Fr. 900.–.)
- Ein Seminarist erklärte einem Industriellen die Notwendigkeit der Aktion Burundi und bat ihn um einen Beitrag. (Ergebnis: Fr. 1000.–.)

Wir werden nicht alle übrigen fünfhundert Taten veröffentlichen können, sagen aber schon heute allen Mutigen und Tatkräftigen herzlich danke.

Aktion-Burundi-Konferenz

Um die Idee der Aktion in die Sektionen hinauszutragen, haben die Zentralvorstände des VKLS

und KLVs auf den 29. Januar 1966 zu einer Präsidentenkonferenz in Zug eingeladen. Aus dem Programm: Vortrag von Seminardirektor Dr. Leo Kunz: «Wie kann den Kindern das Problem der Entwicklungshilfe nahegebracht werden?» – Vorführung der Hilfsmittel – Praktische Hinweise für die Durchführung der Aktion.

Anregungen

für die Gestaltung der Aktion (ideell und materiell) möge man bitte dem Sekretariat des KLS in Zug melden.

Orientierung

über die Aktion befindet sich in Nummer 2 der «Schweizer Schule» vom 15. Januar 1966, S. 49.

Auf dich kommt es an!

Nur wenn du mitmachst, wird die Aktion gelingen. Dürfen wir auf deine baldige Anmeldung hoffen? (Anmeldeschein in der letzten Nummer.)

Aktionskomitee

Die «Erklärung über die christliche Erziehung»

P. J. P. Donelly (Kipa)

1.
Viele mag es befremden, daß eine Kirche, deren Auftrag es von allem Anfang an war, «alle Nationen zu lehren», sich auf einem ökumenischen Konzil des 20. Jahrhunderts in *nur drei Seiten* mit der «christlichen Erziehung» befaßt. Einige mögen einwenden, daß sich das Konzil so oder anders